



Damit Erstklässler sicher in die Schule kommen

Sparkasse Fürth und infra unterstützen die Blinki-Aktion der Fürther Verkehrswacht

Auch im neuen Schuljahr wird es wieder blinken – an Kapuzen, Jacken oder Schultaschen. Dafür sorgen die sogenannten Blinkis: kleine Rückstrahler, die den Erstklässlern zu mehr Sichtbarkeit verhelfen sollen.

Wenn sich ab Mitte September morgens wieder kleine Buben und Mädchen regelmäßig auf ihren Schulweg machen, ist das für viele von ihnen noch keine Selbstverständlichkeit. Gerade deshalb ist bei anderen Verkehrsteilnehmern erhöhte Vorsicht und ein angepasstes Verhalten gefragt. Dabei sollen die Blinkis helfen – sie sind besonders gut zu erkennen und signalisieren: „*Hier ist ein Verkehrsanfänger unterwegs.*“

Wie in jedem Jahr werden die Reflektoren von der Fürther Verkehrswacht mit Unterstützung der Sparkasse Fürth und der infra zur Verfügung gestellt. Am 7. September übergab Hans Wölfel (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Fürth) gemeinsam mit infra-Geschäftsführer Marcus Steurer die Reflektorlichter für das neue Schuljahr an Bürgermeister Markus Braun sowie Landrat Matthias Dießl zur Verteilung an den Schulen in Stadt und Landkreis Fürth.

„*Das Thema Verkehrserziehung umfasst eine ganze Reihe von Akteuren: Polizei, Lehrerschaft, Mütter und Väter, aber auch jeden einzelnen Verkehrsteilnehmer. Denn wir sind alle gefragt, um dazu beizutragen, dass sich Kinder zurechtfinden und sicher ans Ziel kommen*“, so Hans Wölfel. Marcus Steurer ergänzt: „*Als Verkehrsunternehmen haben wir eine besondere Verantwortung gegenüber den Schulanfängern. Sie haben kaum Erfahrung im Straßenverkehr. Deshalb liegt es uns besonders am Herzen, dass sie gut sichtbar sind.*“

Über die Sparkasse Fürth

Die Sparkasse Fürth bietet seit 1827 den Menschen in der Region alle Möglichkeiten für den Zahlungsverkehr, zum Sparen und zur Kreditaufnahme. Darüber hinaus sind das Wertpapiersparen, die Vermittlung von Versicherungen, Immobilien und Bausparverträgen aus der S Finanzgruppe wesentliche Geschäftsaktivitäten. Gelder werden primär im Geschäftsgebiet gesammelt und zur Entwicklung dieser Region wieder in Form von Finanzierungen zur Verfügung gestellt. Das Gemeinwohl und die langfristige Entwicklung stehen über einer kurzfristigen Gewinnerzielung.

Folgen Sie uns auf:



Thomas Mück
Leiter Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
0911 / 7878 - 2401
presse@sparkasse-fuerth.de